



Vertrieb/distribution:
KaVo Dental GmbH
 Bismarckring 39
 D-88400 Biberach

Hersteller/manufacturer:
Kaltenbach & Voigt GmbH
 Bismarckring 39
 D-88400 Biberach



de

INTRA-FINEair 333 I
 Mat.-Nr. 1.001.8009

GEBRAUCHSANWEISUNG
 1.002.1350 - 05.03 - 1

Sehr geehrte Frau Doktor,
 sehr geehrter Herr Doktor,

KaVo wünscht Ihnen mit Ihrem neuen Qualitätsprodukt
 INTRA-FINEair 333 I

viel Freude. Damit Sie störungsfrei, wirtschaftlich und sicher arbeiten können, beachten Sie bitte
 nachstehende Hinweise:

Der KaVo INTRA-FINEair wurde zum Trocknen von schwer zugänglichen Gebieten entwickelt.

Technische Daten

INTRA-FINEair 333 I

Gesamt-Luftverbrauch bis zu 10 NL/min
 (ohne aufgeschraubter Kanüle)

Druck der Sprayluft am Instrument **max. 2 bar**

Auf allen INTRAmatic Motorkupplungen aufsetzbar

**Nachbestellungen der beiliegenden Kanülen
 beim Fachhandel / Depot.**



Wichtige Hinweise



Der INTRA-FINEair ist

- nur für die zahnärztliche Behandlung im Bereich der Zahnheilkunde bestimmt, jede Art der Zweckentfremdung oder Änderung am Produkt ist nicht erlaubt und kann zu einer Gefährdung führen,
- ein Medizinprodukt nach den zutreffenden, nationalen gesetzlichen Bestimmungen.


Nach diesen Bestimmungen ist der INTRA-FINEair nur für die beschriebene Anwendung, unter Beachtung

- der geltenden Arbeitsschutzbestimmungen,
- der geltenden Unfallverhütungsmaßnahmen
- und dieser Gebrauchsanweisung vom fachkundigen Anwender zu benutzen.


Nach diesen Bestimmungen ist es die Pflicht des Anwenders

- nur fehlerfreie Arbeitsmittel zu benutzen,
- auf den richtigen Verwendungszweck zu achten,
- sich, den Patienten und Dritte vor Gefahren zu schützen,
- eine Kontamination durch das Produkt zu vermeiden.

Inbetriebnahme

-  **Vor der ersten Inbetriebnahme ist der INTRA-FINEair zu sterilisieren.**

Anschluß an Geräte

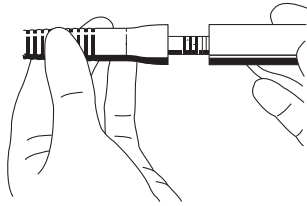
-  **Es ist generell für trockene, saubere und nicht kontaminierte Druckluft zu sorgen. Verschmutzte und feuchte Druckluft führt zu vorzeitigem Verschleiß. Reinigen Sie den INTRAmatic Anschluß mit einem trockenen Tuch um eventuell vorhandene Öl- und Sprayrückstände zu entfernen.**

-  **Da für den INTRA-FINEair kein Licht und kein Spraywasser benötigt wird, sind diese Funktionen abzuwählen.**

Überprüfung der INTRAmatic-Motorkupplung

Alle O-Ringe (3 bzw. 4 schwarze) müssen vorhanden und unbeschädigt sein.

⚠ Bei fehlenden oder schadhaften O-Ringen kann es zu Funktionsstörungen und vorzeitigem Ausfall kommen.



Wechseln des INTRA-FINEairs

Aufstecken

INTRA-FINEair exakt auf die Motorkupplung aufstecken und nach hinten drücken, bis sie hörbar einrastet.

⚠ Durch Ziehen, sicheren Sitz des INTRA-FINEairs auf der Motorkupplung überprüfen.

Abziehen

Motorkupplung festhalten und INTRA-FINEair leicht drehend nach vorne abziehen.

Wechseln der Kanüle

⚠ Verwenden Sie nur Einmalkanülen mit verriegelbarem Luer Kegel nach DIN EN 1707

Vor der Behandlung sicherstellen, daß bei Betrieb des Instruments Luft durch die Kanüle austritt.

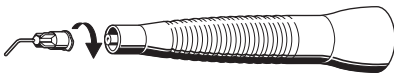
Einsetzen der Kanüle

Kanüle in das Handstück einsetzen und nach rechts (siehe Pfeil) bis Anschlag drehen.

⚠ Ziehen Sie vor jeder Behandlung an der Kanüle und überprüfen Sie deren festen Sitz.

Abnehmen der Kanüle

Kanüle nach links drehen und abnehmen.



Einsatzgebiete

Beim INTRA-FINEair handelt es sich um einen Mikrolufttrockner, der einerseits zur Trocknung feinsten Strukturen zwecks Inspektion oder zur Trockenlegung vor Füllungslegung verwendet wird:

- Fissuren vor Versiegelungen
- Minikavitäten bei mikroinvasiven konservierenden Behandlungen

- Pulpenkavum: Darstellung feinsten Strukturen, welche in feuchtem Zustand schlecht oder nicht sichtbar sind: feinste Isthmen und Eingänge zu Pulpenkanälen / akzessorischen Kanalsystemen
- Pulpenkavum, Isthmen und Pulpenkanäle vor Applikation der Wurzelfüllung **nur** bei geschlossenem Apex. (siehe Arbeits- und Gefahrenhinweise).

- Fissurenversiegelungen (z.B. mit Air-Abrasive-Systemen präparierte Ampullenfissuren)
- Tunnelierungspräparationen (Biegung der Mikrokanüle entsprechend der Kavitätenform)
- Adhäsive Zementierung von Wurzelstiften und Keramik-Aufbauten im Wurzelkanal: Verblasen des Dentinbondings und des Adhäsives im präparierten Stiftkanal.

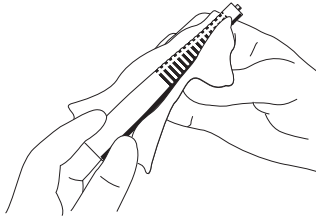


Arbeits- und Gefahrenhinweise

Die Insufflation von Blasluft in offene Wunden im OP-Bereich hat zu unterbleiben, da sonst die Gefahr der Luftembolie bzw. Hautemphysembildung besteht.

Beim Einsatz des INTRA-FINEair zum Trocknen des Wurzelkanals sind folgende Hinweise zu beachten:

- Überprüfen Sie, ob der Apex geschlossen ist.
- Bei offenem Apex darf der INTRA-FINEair nicht eingesetzt werden.
- Achten Sie darauf, dass die Kanüle nicht im Kanal eingeklemmt ist.
- Unterbrechen Sie sofort den Trocknungsvorgang bei verklemmter Kanüle



Pflegeanweisung

Äußere Reinigung

Der INTRA-FINEair kann durch Abbürsten unter fließendem Wasser oder mit einer Alkohollösung äußerlich gereinigt werden.

⚠ Der INTRA-FINEair nicht in Ultraschall Reinigungsgeräte legen, da sonst Funktionsstörungen auftreten können.

Desinfektion

Der INTRA-FINEair ist äußerlich desinfizierbar mit chemischen Desinfektionsmitteln (Sprühdesinfektion, Wischdesinfektion).

⚠ Den INTRA-FINEair nicht in Desinfektionsbäder legen, da sonst Funktionsstörungen auftreten können.



Thermodesinfektion

Der INTRA-FINEair ist im Thermodesinfektor waschbar.



Sterilisation (Ohne Einmalkanüle sterilisieren)

Der INTRA-FINEair kann im Autoklaven bis 135 °C sterilisiert werden.

⚠ Nach jedem Sterilisationszyklus muß der INTRA-FINEair sofort aus dem Sterilisator entnommen werden, da sonst die Gefahr der Kontaktkorrosion besteht.

Weitere Anwendungs- und Sicherheitshinweise

⚠ Vor längeren Nutzungspausen muß der INTRA-FINEair gereinigt, desinfiziert / sterilisiert und trocken gelagert werden.

Bei Beschädigungen darf nicht weitergearbeitet werden.

Wenden Sie sich deshalb zur Vermeidung größerer Schäden an das KaVo Customer Service Center Warthausen, an eine KaVo Niederlassung oder an Ihr zuständiges Dental-Depot.



KaVo. Dental Excellence.

KaVo Dental GmbH, D-88400 Biberach/Riss
Telefon +49 7351 56-0 Fax +49 7351 56-1488
Internet: www.kavo.com